
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

ROCK ZU BILDUNGS- UND BETREUUNGSANGEBOTEN IN HESSEN

02.07.2020

- Hessen braucht landesweite Bedarfsplanung für Kinderbetreuung
- Mehr Qualität statt Absenkung der Standards
- Fachkräftebedarf flächendeckend erheben

WIESBADEN – „Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist für Schwarz-Grün offenbar ein Schönwetterthema“, resümiert der Fraktionsvorsitzende und Sprecher für frühkindliche Bildung, René ROCK. Mit einer Großen Anfrage hatten die Freien Demokraten im Hessischen Landtag im Mai 2020 die Bedarfs- und Investitionsplanung der Landesregierung in Erfahrung bringen wollen. Die Antworten bewertet Rock nun kritisch: „Es fehlt eine landesweite Bedarfsplanung für die erforderlichen Angebote an Krippen- und Kitaplätzen, an gut ausgebildeten Fachkräften und qualitativ und pädagogisch hochwertiger Ausstattung. Den Verweis auf die Verantwortung der Kommunen und freien Träger halte ich für schwach. Wir brauchen hier einen gemeinsamen Ansatz für ganz Hessen.“

Insbesondere die pädagogische Arbeit der Kindertagesstätten leide unter dem enormen Investitionsbedarf. Hier müsse das Land die Kommunen unterstützen, so Rock. „Angesichts der hohen Teilzeitquote und eher kurzen Verweildauer von Erzieherinnen und Erzieher bestehen wir Freie Demokraten auch weiterhin darauf, mit Hinblick auf Krippen und Kitas endlich eine professionelle Personalentwicklung aufzubauen. Das Land ist in der Pflicht, insbesondere bei der Frage der Ausbildungsgestaltung bzw. -vergütung, aber auch bei grundsätzlichen Verbesserungen der Arbeitssituation, der Entwicklung der eigenen Karrieremöglichkeit oder dem Talentmanagement. Stattdessen beantwortet die Landesregierung den Fachkräftemangel mit einer Öffnung des Fachkräftekatalogs. Das kann nicht sein! Wir brauchen mehr Qualität statt eine Absenkung der Standards“, fordert

Rock. Nach Meinung der Freien Demokraten müsse die hessische Landesregierung einen bildungspolitischen und finanziell ausreichenden Rahmen zur Verfügung stellen, innerhalb dessen alle Träger frei, zum Wohle von Kindern und Familien, die Betreuung mit eigenen Inhalten und Schwerpunkten gestalten können.

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de